

1913-08-16

AFSENDER

Carl Jacobsen

MODTAGER

Georg Treu

FAKTA

Dokumenttype:

Brev

Sprog:

Tysk

Afsendersted:

København

Modtagersted:

Dresden

Arkivplacering:

Glyptotekets arkiv

TRANSSKRIFTION

Afventer transskription

Hochgeschätzter
H. Professor Treum

Wenn Sie absolut eine
„Fajergabe“ für die Hefe
wünschten, so kann ich Ihnen schon sehr
mit Freude ein Abguss
Ihrer Originalskizze für
Korrespondenz an.

Der Hrn. von hier besitzt
auch eine Originalskizze
zu derselben Hefe. Diese
ist jedoch oft mehrere Skizzen
angeführt zu derselben
Hefe; es wird interessant
sein die beide zu vergleichen.

Wenn wir sich veranlassen
die beiden Skizzen differenzieren
soll ich Abguss im Thor.
Man erinnert sich an den als
Lehrbuch von Hrn.

Sollte die gegen Erwartung
identisch sein, werden Sie erlau-
ben dass wir die Skizze für
die Skulptur oder ein
Provinzialmuseum behalten.

Der Abguss der Hefe ist, nach
Anzeige des Hrn. O. Kautsky,
Lehrstuhlinhaber der Thor Hefe, nicht
ganz identisch mit dem
Originalmodell des Hrn. von
Hrn. von, mit welchem auch die Hefe
identisch angeführt ist.

Ich habe Karstung gemacht, die
ist aber vermischt.
und ist doch selbst nicht über
Algen gemacht.

Man hat auch die Kette mit
entblinnten roten Braut ge-
macht. Zoja wollte dieses
sagen, dass Kette ein schick-
liches Jungfer war, und dass
es ungenau war sie mit
entblinnten Braut zu zeigen!

[Carver ist nicht mit Zoja
einig gewesen !!]
Thomson über solche Zoja
an und schief die Kette, wie
sie im Museum und anderswo
steht, will beklagt.

Die erste, Zoja antwortet, Kette
ist sonst ist es wie, nicht
im Museum ausgeführt worden
wie im Museum

In Carlshof befindet sich
ein Museum ex parte der Kette,
das sein Vater angefangen
behalten haben von älteren
Nina (Thomson) gesammelt
hat.

Diese Exemplare sind von Nina
eigenhändig ausgeführt und
sind die Exemplare im Museum,
das von einem geringeren Stücke
ausgeführt ist.

Diese (Carlshof) Exemplare weichen
von dem des Museums ein
wenig ab, in dem das Brautstück
von den Clitorien aus zwei Stücke
besteht, ein Braut- und ein Rück-
stück auf beide Schalten ge-
drückt. Im Museum ist,
sowohl auf dem Litzschel
als auf dem Marma, das Braut

II

steht in einem Stück ge-
recht



Carlsberg Th. Museum

Diese Veränderung kann Thoren
jemals nicht auf eigene Hand
gemacht haben, es muss also
eine zweite in dieser Uebers
angezeichnete Model von
Thore selbst gemacht ^{worden} sein.
Dieses ist nun nicht unwar.
scheinlich, da Thore die Kette
in mehreren Exemplaren ange-

fertigt hat.
Vollrecht stammt die Fibr.
exemplar von dem Modell des
Carlsberg exemplar.
Ich bitte Sie nachzugehen
ob das Brandkleid ~~ein~~ einem
oder ~~den~~ zwei Stücken besteht.
Sobald Karlsberg zurückgeben
sind wird ich die Sache
ferner untersuchen

Kochschlang sollst
Sie sehr ergeten
Carl Jacobson